

75 Jahre DRK-Ortsverein Sinsheim-Dühren

Am 16. und 17. Oktober 2010 fanden anlässlich des 75-jährigen Jubiläums vom DRK Dühren Feierlichkeiten in der Mehrzweckhalle in Dühren beim Sportplatz statt. Zur Eröffnung begrüßte der 1. Vorsitzende, Reiner Schock, die Gäste bevor er alle Anwesenden zu einer Gedenkminute verstorbener Mitglieder aufrief.

Festredner Friedhelm Brehm erzählte über die Geschichte des DRK Dühren. „Gegründet wurde der DRK-Ortsverein im Jahre 1935 nach einem Erste-Hilfe-Kurs. Damals lag der monatliche Beitrag bei 20 Pfennig. Bis zum Beginn des Zweiten Weltkrieges herrschte ein reges Vereinsleben mit 40 Aktiven. Im Krieg kam die Vereinsarbeit immer mehr zum Erliegen. 1954 wurden 37 Mitglieder reaktiviert. Im Jahre 1955 wurde eine Jugendrotkreuzgruppe gegründet. Nachdem 1960 der zivile Bevölkerungsschutz dem Ortsverein angeschlossen wurde, kam die Vereinsarbeit wieder fast zum Erliegen. Mit sechs Jugendlichen wurde auf Initiative des Kreisjugendleiters Wolfgang Fischer im Jahre

1969 die Rotkreuzarbeit wieder aufgenommen. Unter der Leitung des damaligen 1. Vorsitzenden, Walter Bletscher, und der 1972 gewählten JRK-Leiterin, Klaudia Nagelpusch, konnte man bald wieder auf die stattliche Zahl von 40 Jugendrotkreuz-Mitgliedern blicken. Diese Jugendrotkreuz-Gruppe errang bei Wettbewerben immer einer der besten Plätze. 1977 wurde Heinz Karolus zum 1. Vorsitzenden gewählt, Heinz Sach wurde Bereitschaftsführer. 1985 im Jahr des 50-jährigen Bestehens zählte der Verein 41 Aktive und 20 Jugendrotkreuzler sowie 100 passive Mitglieder. Als im Jahre 2001 der amtierende 1. Vorsitzende, Heinz Karolus, plötzlich verstarb, übernahm dessen Stellvertreter Alfred Dörr das Amt bis zur Neuwahl im März 2002, bei der Reiner Schock zum Vorsitzenden und Timo Zweigart zum Bereitschaftsleiter gewählt wurden. Heute sind im Ortsverein 157 passive und 18 aktive Mitglieder.

Auch lobte er das Engagement der Bereitschaft bei ihren Aufgaben wie Sanitätsdienste oder Blutspendeaktionen. Oberbürgermeister Rolf Geinert dankte dem DRK-OV Dühren für die geleistete Arbeit und versprach zur nächsten Blutspendeaktion am Freitag, dem 11. März 2011, nach Dühren zu kommen.

Es folgten weitere Grußworte des Ortsvorstehers Alexander Speer, MdB, Dr. Stephan Harbarth und des stv. Vorsitzenden des Kreisverbandes Rhein-Neckar/Heidelberg, Frank Broghammer, der ganz erstaunt darüber war, wie solch ein kleiner Ortsverein es geschafft hat, seit der ersten Blutspendeaktion im Jahre 1993 3.444 Blutkonserven zu sammeln.

Anschließend folgten durch Kreisbereitschaftsleiterin Alexandra Erni, Kreisgeschäftsführer Thomas Locher und stv. Kreisverbandsvorsitzenden Frank Broghammer die Ehrungen aktiver Mitglieder:

Als Überraschungsgast war Charly Hillger zu unserem Jubiläum erschienen. Dieser hatte vor 30 Jahren bei einem Jugendzeltlager den Wimpel des JRK Dühren entwendet, welcher nie ausgelöst wurde. Heute nach über 30 Jahren sollte der Wimpel wieder da hin, wo er hingehört. Die ehemalige Jugendleiterin,



V. l.: 2. Vorsitzende Klaudia Nagelpusch, Elke Zeuner, Bereitschaftsleiter Timo Zweigart, Anja Strecker, Janina Nagelpusch, Ramona Zweigart, Ehrenmitglied Alfred Dörr, Kurt Kühn, 1. Vorsitzender Reiner Schock, Peter Strecker, Kreisbereitschaftsleiterin Alexandra Erni, Kreisgeschäftsführer Thomas R. Locher und stv. Vorsitzender des Kreisverbandes Frank Broghammer.

rin, Klaudia Nagelpusch, freute sich sehr über die Rückgabe des Wimpels und erzählte den Anwesenden, dass dieser Wimpel heimlich im Schulunterricht unter der Bank gesteckt wurde.

Musikalisch umrahmt wurde das Festbankett vom Musikverein Dühren, dem Gesangverein Frohsinn sowie dem katholischen und evangelischen Kirchenchor.

Der Sonntag begann um 10.30 Uhr mit einem Ökumenischen Gottesdienst, bevor dann nach dem Mittagessen so gegen 14.00 Uhr die DRK-Rettungshundestaffel Rhein-Neckar/Heidelberg ihr Können zeigte. Von den Zuschauern gab es nach jeder Übung einen herzlichen Applaus für Führer und Hund. Klappte mal eine der Übungen nicht so wie geplant, so konnte man ein mitfühlendes Lachen der Menge hören. Für die Kleinen gab es nach der Vorführung Plüschhunde als Andenken. Bei Kaffee und Kuchen fand das 75-jährige Jubiläum des DRK-Ortsvereins Sinsheim-Dühren bei Anbruch der Dämmerung seinen Ausklang.

Timo Zweigart

Geehrt wurden

für 5 Jahre
Janina Nagelpusch

für 15 Jahre
Ramona Zweigart
Anja Strecker
Timo Zweigart

für 20 Jahre
Reiner Schock

für 25 Jahre
Peter Strecker

für 35 Jahre
Elke Zeuner
Kurt Kühn

für 40 Jahre
Klaudia Nagelpusch

für 55 Jahre
Alfred Dörr